

Soll			Gewinn- und Verlust-Rechnung 1920.			Haben		
	M	℔		M	℔		M	℔
Witwen- und Waisenrenten	24166	43	Beiträge, gezahlte	13791.51				
Abschreibung auf Beitragsrückstände	669	78	rückständige	893.04		14684	55	
Unkosten und Steuern	735	25	Hypotheken-Zinsen			18795	68	
Vermögens-Zugang	40752	15	Bertpapier-Zinsen			10130	10	
			Abgeschriebene, aber nachträglich gezahlte Beiträge			80	28	
			Kursgewinne auf Wertpapiere			22633	—	
	M	66323	61			M	66323	61

Leipzig, den 30. Juni 1921.

Otto Krüger, Geschäftsführer.

Der Vorstand.

Richard Hinzsche.

Edgar Pilz.

Max Franke.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abschlusses mit den ordnungsgemäß geführten Büchern der Witwenkasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes in Leipzig bestätige ich.

Leipzig, den 1. Oktober 1921.

Fritz Streuber,

für das Land- u. Amtsgericht Leipzig beeidigter Sachverständiger für buchhändlerische Buchführung und von der Handelskammer Leipzig öffentlich bestellter und vereidigter Bücherrevisor.

Invalidentasse.

Vermögens-Übersicht am 31. Dezember 1920.

Vermögen.			Verpflichtungen.			
	M	℔		M	℔	
Kassen- und Bankguthaben	36778	75	Vorausgezahlte Beiträge	89	50	
Hypotheken	200500	—	Unerhobene Renten	481	41	
Bertpapiere (Nennwert M 259200.—)	216497	50	Vermögen, Vortrag	378182.94		
Aufgelaufene Hypothekenzinsen	2226	43	Zugang	45826.36	424009	
Aufgelaufene Bertpapier-Zinsen	1483	75	Sicherheitsrücklage.		32997	
Beitragsrückstände	91	—				
	M	457577	43	M	457577	43

Soll.			Gewinn- und Verlust-Rechnung 1920.			Haben.		
	M	℔		M	℔		M	℔
Invalidentrenten	5746	83	Beiträge, gezahlte	11623.55				
Abschreibung auf Beitragsrückstände	798	55	rückständige	364.—		11987	55	
Unkosten und Steuern	686	89	Hypotheken-Zinsen			8770	88	
Vermögens-Zugang	45826	36	Bertpapier-Zinsen			10080	95	
			Kursgewinne auf Wertpapiere			22219	25	
	M	53058	63			M	53058	63

Leipzig, den 30. Juni 1921.

Otto Krüger, Geschäftsführer.

Der Vorstand.

Richard Hinzsche.

Edgar Pilz.

Karl Schmidt.

Die Übereinstimmung des vorstehenden Abschlusses mit den ordnungsgemäß geführten Büchern der Invalidentasse des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungsgehilfen-Verbandes in Leipzig bestätige ich.

Leipzig, den 1. Oktober 1921.

Fritz Streuber,

für das Land- u. Amtsgericht Leipzig beeidigter Sachverständiger für buchhändlerische Buchführung und von der Handelskammer Leipzig öffentlich bestellter und vereidigter Bücherrevisor.